



Ferienprogramm im Museum

Fast 30 Frankfurter Kindertageseinrichtungen waren in den Osterferien zu Gast im Eintracht Frankfurt Museum.

Mehr als 1000 Kinder lauschten gebannt, wie vor einhundert Jahren in Frankfurt Fußball gespielt wurde. Und die Kinder waren auch selbst aktiv: Im Museum wurde gebastelt, gemalt und so mancher Pokal getöpft.

Auch nach den Ferien sind Schulklassen, Schülerläden und Jugendgruppen im Museum herzlich eingeladen, die Geschichte der Eintracht zu erkunden.

Aktuelle Informationen gibt es im Internet auf www.eintracht-museum.de

Ihre Stimme fürs Stadionmagazin

Bis einschließlich zum 17. Mai findet auf dem Internetportal www.stadionheft.de die Wahl zum Stadionheft des Jahres statt.

Wie alle anderen Bundesligisten ist auch Eintracht Frankfurt mit seinem Magazin »Unsere Eintracht« im Rennen und hofft auf eine gute Platzierung.

Ihre Stimme abgeben können zum einen eine fachkundige Jury und zum anderen alle Fußballfans und -freunde, die die Möglichkeit haben, online zu gehen. Einfach jeder kann bei der Wahl zum Stadionheft des Jahres mit abstimmen und das Magazin seines Lieblingsclubs unterstützen.

Schauen Sie einfach mal rein und votieren Sie mit!



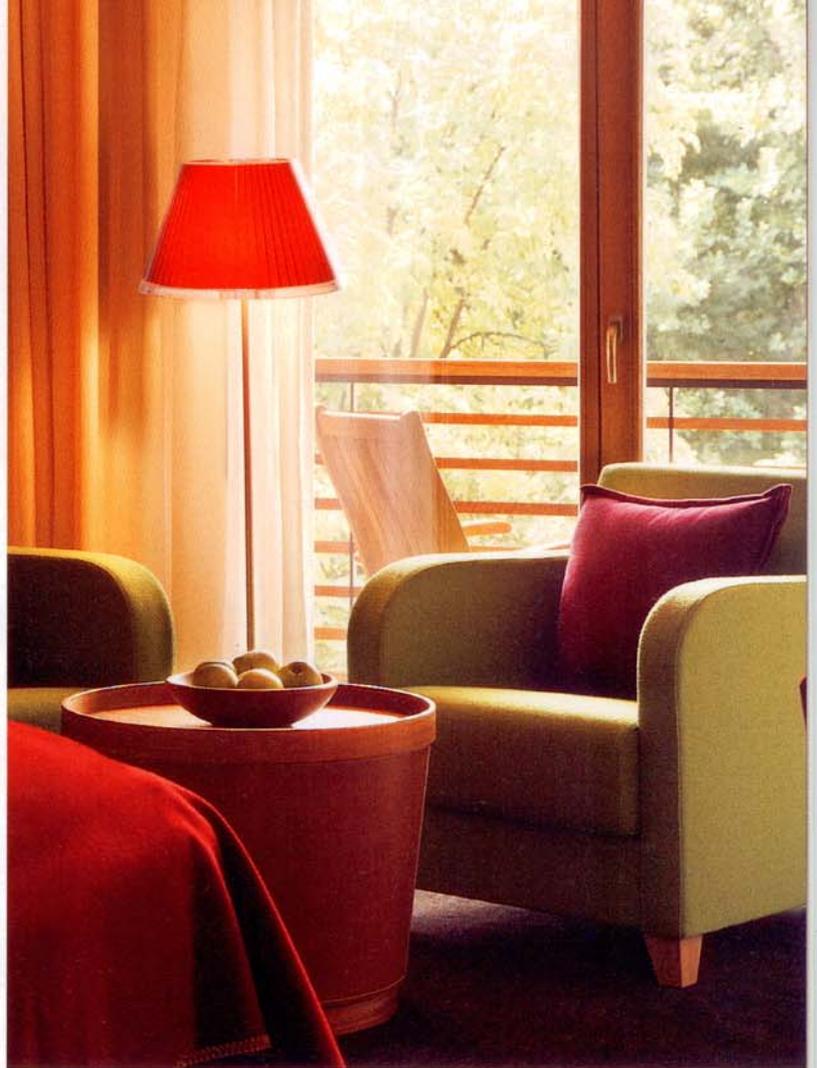
Sandra hofft auf einen Job

Ihren Lieblingsspieler, Ioannis Amanatidis, traf unsere »Eintracht-hautnah« Gewinnerin, Sandra Lurz aus Kelkheim, vor dem letzten Heimspiel gegen den 1.FC Nürnberg.

Beim gemeinsamen Erinnerungsfoto (links Freundin Nadine) in der Mixed-Zone der Commerzbank-Arena klopfte das Herz der 24 Jahre alten Arzthelferin höher. »Er ist mein absoluter Favorit, weil er gut aussieht und gut spielt«, freute sich die glühende Eintrachtanhängerin, die seit elf Jahren regelmäßig zu den SGE-Spielen geht.

Ihre Eintracht in der oberen Tabellenhälfte, bei »Eintracht-hautnah« gewonnen – eigentlich müsste für Sandra alles im Lot sein. Wenn da nicht die bislang erfolglose Jobsuche wäre. »Ich suche eine Stelle als Arzthelferin.« Angebote per E-Mail an Sandra150683@web.de

Wie man bei »Eintracht hautnah« mitspielen und gewinnen kann, steht in der Anzeige auf Seite 81.



Es muss nicht immer der Strafraum sein.

Als stolzer Hotelpartner wünscht die Steigenberger Hotel Group der Eintracht viel Glück für das heutige Spiel gegen den FC Bayern München.

www.steigenbergerhotelgroup.com



STEIGENBERGER
HOTEL GROUP

a step into excellence